



Aufbauqualifizierung Kindertagespflege in Ergänzung zum QHB

120 Unterrichtseinheiten

Nachweis der
Weiterqualifizierung



**Niedersächsisches
Kultusministerium**

» Überall bereitet das
Vorhergehende den Boden
und legt den Grund
für das Folgende ...
Daher ist klar:
Wenn die Grundmauern
nicht gut gelegt sind,
kann das darauf
errichtete Gebäude
nicht sicher und fest stehen. «

JOHANN AMOS COMENIUS

Vorbemerkung

Regelmäßige Fortbildung und Weiterqualifizierung sind wichtige Säulen, um dem Bildungs- und Erziehungsauftrag gerecht zu werden und die Qualität der frühkindlichen Betreuungsangebote laufend weiterzuentwickeln. Stete Weiterbildung trägt dazu bei, Fachwissen und methodische Kompetenzen für die Förderung der Kinder zu erweitern und unterstützt die Reflexion des pädagogischen Handelns sowie den kollegialen Austausch mit anderen Kindertagespflegepersonen. Mit diesen Prozessen geht eine persönliche Kompetenzerweiterung einher, die die Qualität der eigenen Arbeit nachweislich steigert.

Die vom Niedersächsischen Kultusministerium entwickelte »Aufbauqualifizierung Kindertagespflege in Ergänzung zum QHB« (120 UE) besteht aus den zwei Handlungsfeldern:

- Organisation und Management
- Unmittelbare pädagogische Tätigkeit mit dem Kind

Über alle Module hinweg werden die in der QHB-Grundqualifizierung erworbenen Kompetenzen vertiefend vermittelt.

Sofern die persönlichen Voraussetzungen vorliegen, **berechtigter erfolgreicher Abschluss der Aufbauqualifizierung der Absolventinnen und Absolventen zum Quereinstieg in die (Teilzeit-)Ausbildung zur Sozialpädagogischen Assistentin / zum Sozialpädagogischen Assistenten. Durch den Einstieg in die 2. Klasse der Berufsfachschule Sozialpädagogische Assistenz verkürzt sich die reguläre Ausbildungszeit.** Die Ausbildung kann auch begleitend zu einer Tätigkeit als Kindertagespflegeperson durch-

geführt werden. Hierzu beraten die Berufsfachschulen vor Ort.

Die Aufbauqualifizierung wird von öffentlichen Erwachsenenbildungsträgern und freien Bildungsträgern, die über das *Gütesiegel für Qualifizierungsmaßnahmen in der frühkindlichen Bildung in Niedersachsen* verfügen, durchgeführt.

Kindertagespflegepersonen, die über eine QHB-Grundqualifizierung im Umfang von 300 Stunden verfügen, können mit diesem Heft den Nachweis über die vollständige Absolvierung der »Aufbauqualifizierung Kindertagespflege in Ergänzung zum QHB« (120 UE) oder auch die Teilnahme an einzelnen Modulen erbringen.

Der Bildungsträger bescheinigt die Teilnahme an den jeweiligen Modulen im Nachweisheft. Auch bei anderen Bildungsträgern absolvierte Fort- und Weiterbildungsseminare können für die Aufbauqualifizierung bescheinigt

werden, sofern die für ein Modul geforderten Kompetenzen dort erfolgreich vermittelt worden sind. Über die Anrechnung anderer Bildungsangebote entscheidet der Bildungsträger vor Ort im Einzelfall in eigenem Ermessen. Einen vorgegebenen Zeitraum zur Absolvierung der vollständigen Aufbauqualifizierung gibt es nicht.

Das Nachweisheft dient somit als Beleg der persönlichen Weiterqualifizierung und eröffnet eine Perspektive zum Quereinstieg in eine für die frühkindliche Bildung einschlägige Berufsausbildung als sozialpädagogische Assistentin/ sozialpädagogischer Assistent.

Dieses bundesweit einmalige Angebot wird hoffentlich auch Ihr Interesse wecken!

→ Das Curriculum finden Sie unter www.mk.niedersachsen.de/kita-publikationen sowie qualifizierung-ktp.bip-nds.de.

Persönliche Daten

Foto



Name

Vorname

Geburtsdatum

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Modulübersicht

 Absolvierte Module bitte ankreuzen

Handlungsfeld Organisation und Management

- | | |
|--|-------|
| <input type="checkbox"/> Berufsrolle | 8 UE |
| <input type="checkbox"/> Lern- und Arbeitstechniken sozialpädagogischen Handelns | 32 UE |

Handlungsfeld Unmittelbare pädagogische Tätigkeit mit dem Kind

- | | |
|--|-------|
| <input type="checkbox"/> Entwicklungspsychologie | 16 UE |
| <input type="checkbox"/> Bildungsauftrag und Lernbereiche | 24 UE |
| <input type="checkbox"/> Sprachbildung und Sprachförderung | 16 UE |
| <input type="checkbox"/> Förderung der Sozialkompetenz beim Kind | 8 UE |
| <input type="checkbox"/> Verfahren der Beobachtung und Dokumentation | 16 UE |

Stunden gesamt: 120 UE

Handlungsfeld

Organisation
und Management

Modul

Berufsrolle

Inhalte

- Profilbildung
- Nähe und Distanz
- Professionalität
- Vertretung der eigenen Rolle gegenüber Externen
- Öffnung Übergang in die Kita

Unterrichtseinheiten

8

Modul
abgeschlossen am

Datum

Bildungsträger

Name, Adresse

Teilnahme-
bestätigung

Unterschrift, Stempel

Modul

Lern- und Arbeitstechniken sozialpädagogischen Handelns

Inhalte

- Konzeptentwicklung
- Erstellen von Texten
- Berichtswesen
- Dokumentationen
- Formen der Moderation
und Präsentation

Unterrichtseinheiten

32

Modul
abgeschlossen am

Datum

Bildungsträger

Name, Adresse

Teilnahme-
bestätigung

Unterschrift, Stempel

Handlungsfeld

Unmittelbare
pädagogische
Tätigkeit
mit dem Kind

Modul

Entwicklungspsychologie

Inhalte

→ Entwicklungsverläufe
und Abweichungen

Unterrichtseinheiten

16

Modul
abgeschlossen am

Datum

Bildungsträger

Name, Adresse

Teilnahme-
bestätigung

Unterschrift, Stempel

Modul

Bildungsauftrag und Lernbereiche

Inhalte

- Aktivitäten zu den einzelnen Bildungsbereichen planen
- Gruppenzusammensetzung
- Inhalte und Umsetzungsmöglichkeiten des Bildungsauftrages

Unterrichtseinheiten

24

Modul
abgeschlossen am

Datum

Bildungsträger

Name, Adresse

Teilnahme-
bestätigung

Unterschrift, Stempel

Modul

Sprachbildung und Sprachförderung

Inhalte

- Grundlagen der Sprachentwicklung
- pädagogisches Handeln im Bereich der Sprachbildung und Sprachförderung

Unterrichtseinheiten

16

Modul abgeschlossen am

Datum

Bildungsträger

Name, Adresse

Teilnahmebestätigung

Unterschrift, Stempel

Modul

Förderung der Sozialkompetenz beim Kind

Inhalte

- Grundlagenwissen
- Konfliktlösungen
- Verhaltensauffälligkeiten

Unterrichtseinheiten

8

Modul
abgeschlossen am

Datum

Bildungsträger

Name, Adresse

Teilnahme-
bestätigung

Unterschrift, Stempel

Modul

Verfahren der Beobachtung und Dokumentation

Inhalte

- Grundlagen und Bedeutung
- Beobachtungsansätze
- Dokumentationsformen

Unterrichtseinheiten

16

Modul
abgeschlossen am

Datum

Bildungsträger

Name, Adresse

Teilnahme-
bestätigung

Unterschrift, Stempel

Herausgeber

Niedersächsisches Kultusministerium
Referat 51 – Frühkindliche Bildung,
Qualitätsentwicklung und Qualifizierung
Hans-Böckler-Allee 5, 30173 Hannover
www.fb.bip-nds.de
qualifizierung-ktp.bip-nds.de

Bezugsadresse

Niedersächsisches Kindertagespflegebüro
Waageplatz 8, 37073 Göttingen
Telefon: 05 51 / 384 385-25
tagespflegebuero@kindertagespflege-goe.de
www.kindertagespflege-nds.de/kontakt

Gestaltung: Matthias Waselowsky, Hannover

Januar 2023